

**Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen**  
im Rat der Kreisstadt Bergheim

50126 Bergheim, 07.07.2009  
Rathaus  
Tel 02271-89325/89326  
[Fraktion-Gruene@Bergheim.de](mailto:Fraktion-Gruene@Bergheim.de)

**Bürgerinitiative**  
**gegen BoA-Erweiterung Niederaußem e.V. BigBEN**  
Düsseldorfer Str. 49  
50129 Bergheim

## **Stellungnahme zur BoA-Erweiterung Niederaußem**

Sehr geehrte Damen und Herren,

gerne nehmen wir Stellung zur BoA-Erweiterung Niederaußem einschließlich der damit zusammenhängenden Fragen.

**Wie schon lange bekannt und immer wieder veröffentlicht, sind die Grünen gegen den Neubau von Kohlekraftwerken überhaupt und von Braunkohlekraftwerken im besonderen. Das begründen wir folgendermaßen:**

- Kohlekraftwerke stoßen von allen Kraftwerkstypen das meiste klimaschädliche CO<sub>2</sub> aus,
- die von Befürwortern und RWE ins Spiel gebrachte CCS-Technik wird nicht funktionieren, da technisch noch lange nicht ausgereift, da viel zu teuer, da sie den Wirkungsgrad erheblich reduziert, da tausende von km lange Pipelines notwendig, da die unterirdische CO<sub>2</sub>-Lagerung nicht sicher ist und spätere Generationen belastet,
- neue Braunkohlekraftwerke sind nur wirtschaftlich sinnvoll, wenn die neuen Kraftwerke bis zum Ende ihrer technisch möglichen Laufzeit genutzt werden, was aber den Aufschluss eines neuen Tagebaus mit all seinen negativen Folgen für Mensch, Kulturgüter und Natur erforderlich macht,
- das Festhalten an der Stromerzeugung durch Kohle auch in Zukunft reduziert den Druck auf Ausweitung der Nutzung erneuerbarer Energien und Verbesserung der Energieeffizienz und gefährdet das Erreichen der Klimaschutzziele,
- die Kraft-Wärme-Kopplung wird nicht in dem Maß genutzt, wie es möglich und sinnvoll wäre.

**Was die Neubaupläne für BoA-Blöcke in Niederaußem betrifft, sind für uns noch folgende zusätzliche Gründe für eine Ablehnung entscheidend:**

- die von RWE geplante Kraftwerkskonzentration belastet die Menschen vor Ort erheblich durch noch anderen Schadstoffausstoß wie Feinstaub und Schwermetalle sowie erhebliche Schattenbildung durch die Kraftwerkswolken,
- RWE hält seine Verpflichtungen zur Außerbetriebnahme von alten Kraftwerksblöcken in Frimmersdorf und Niederaußem nicht ein,
- RWE verbrennt in Niederaußem mehr Kohle als je zuvor mit entsprechender Erhöhung des Schadstoffausstoßes.

**Was haben wir bisher getan:**

Am 07.05.2007 hatte die Grünen-Ratsfraktion für die Ratssitzung der Stadt Bergheim die Verabschiedung einer Resolution an RWE beantragt, mit der RWE aufgefordert werden sollte,

schnellstens in 2007 neben dem bereits stillgelegten 150MW-Block in Frimmersdorf fünf weitere 150MW-Blöcke still zu legen. Diese Resolution wurde von der Ratsmehrheit abgelehnt gegen 3 Ja-Stimmen von uns und 11 Enthaltungen.

Für die gemeinsame Sitzung des Bürgerausschusses und des Planungsausschusses am 23.08.2007 hatte die Grünen-Ratsfraktion beantragt, die Einleitung eines Verfahrens einschließlich eines Scoping-Verfahrens zur Erweiterung des Kraftwerksgeländes in Niederaußem mit dem Ziel der Errichtung von BoA 4 & 5 abzulehnen. Auch dieser Antrag fand keine Mehrheit.

Für die zweite gemeinsame Sitzung des Bürgerausschusses und des Planungsausschusses am 28.05.2008 hatte die Grünen-Ratsfraktion beantragt von RWE zu fordern, dass die eingesetzte Kohlemenge im Kraftwerk Niederaußem auf die Kohlemenge vor Inbetriebnahme von BoA1 zurück gefahren wird.

Auch dieser Antrag wurde von der CDU-, Bma- und FDP-Mehrheit abgelehnt.

**Trotz dieser Abstimmungsniederlagen wird die Grünen-Ratsfraktion Bergheim auch in Zukunft aktiv gegen den Neubau von Kohlekraftwerken in Niederaußem und darüber hinaus kämpfen. Anders ist den Menschen vor Ort nicht gerecht zu werden und auch nicht dem Weltklima.**

**Dagegen setzen wir uns ein für eine dezentrale Energieversorgung durch Blockheizkraftwerke mit Auskopplung der Abwärme, auch mit Braunkohlestaub, wodurch ein Wirkungsgrad von 80% erreicht wird.**

**Dafür brauchen wir Unterstützung und viele Wählerstimmen !**

Mit freundlichen Grüßen

Reinhard Jütte

Fraktionsvorsitzender